

Unser Grocery - Department

HEYDEN BROS.

Emerfon's Bestes Patent Mehl..... \$1.20
 Minnefota „High Patent“ Mehl..... 1.20
 „Pure Food“..... 1.20
 White Elephant..... 1.20
 Jersey Cream..... 1.10

Anderer Sorten gutes Mehl.

Granulirter Rohrzucker, 18lb..... 1.00
 XXXX Soda Crackers, per lb..... 7½
 Ginger Snaps, per lb..... 7½
 Alle die Fancy Cookies 2 lb..... 25c
 Fancy Zap. Tea, per lb..... 50c
 Ein guter Tee oder Ceylon Thee..... 35c
 Ein ausgewählter „Gun Powder“ Thee 35c und 50c.
 Neue Delfardinen, 6 Kannen..... 25c
 Neue Sensfarbinnen, 3 Kannen..... 25c
 Beste Coriarkre per Pfd..... 5c
 Große Flasche Tomato Catsup..... 10c
 Eingemachte Früchte per Kanne..... 10c
 Beste Einheimische Konserven..... 20c
 Alaska Salmon..... 10c
 Speck und Bohnen, volle 3lb Kanne..... 10c
 Beste deutscher sowie französischer Conf..... 10c
 3 Pfd. Kanne Aprikosen, Pfirsiche und Pflaumen 17½
 Beste getrocknete Pfäumen..... 5c, 8½ u. 10c
 Große 7Queen“ Oliven..... 12½
 Ein ausgefuchter Reis..... 5c
 Bester Reis..... 8½
 Fancy Java und Madaga Coffee..... 20c
 Java, Santos und Bogatos gemischt..... 17½
 Ein guter Kaffee..... 15c
 Bester Speck und Schinken..... 12½

Dr. Bobertz kurirt Männerleiden.

Namenlich Symptome wie gelime, nervöse oder organische Schwäche, Blaturgenität, Nerven- und Blasenleiden, Energielosigkeit, Reizbarkeit, Gedächtnisschwäche, Niedrigschlagenheit, Rückenweiden, Herzleide, Männerleiden, sowie und gründlich geheilt. Erfolgreiche ärztliche Behandlung, vollständig geheilt und ohne Abkühlung von Arbeit. **Consultation sowie Behandlungs-Schema frei.** Korrespondenz in Deutsch oder Englisch wie gewünscht, unter Garantie der Geheimhaltung.

Dr. GUSTAV BOBERTZ, 564 Woodward Avenue, Detroit, Michigan.

Die Supervisoren.

Fortsetzung von Seite 1.

\$24.50 dem Sup. Phillips überwiefen; Forderung von William R. Miller, \$5., dem Sup. Benton überwiefen; Forderung von A. G. Murphy, \$2.40, dem Supervisor Weldon überwiefen. Auf Antrag von Röser wurde der Bericht des Comites des Ganzen angenommen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde, welches zugleich die halbjährliche Versammlung ist, auf den 10. Juli 1906 anberaumt.

Geo. France unterbreitete seine Resignation als Heizer; dieselbe soll am 1. Juli 1906 in Kraft treten. Auf Antrag von Schmidt wurde dieselbe angenommen und der Courtshaus und Gefängniswärtersang angewiesen, die Vakanz zu füllen.

Hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.

Arenocommission	\$ 30 89
E. G. Johns, Druckgeschäft	6 60
Marq. G. Brown, Ste-Grad Ausg.	25 00
„Institutenfonds“	100 00
„Sal. Porto“	109 90
W. R. King, Porto, Transp. etc.	46 70
Geo. France, Salär etc.	50 50
G. J. Plumbing Co. Verbindung mit Wasserzählern, Hydranten, etc.	153 85
J. M. Dunkel, Organengenen-Aufwartung und Beförderung	96 50
J. Eue Zutherland, Coronor Gebühren im Wm. Ward Hall	48 20
G. H. Clifford, Kosten im Super-Hall	31 15
G. H. Marks, Düngefahrten	2 00
Geert Dist Gericht, Juni Termin	93 05
Hammond & Stevens, Druckgeschäft	12 55
G. H. Wade, Salär etc.	51 50
G. H. Voll, Porto, Exped. etc.	34 06
W. R. King, Salär für Mai	16 00
Fred. W. Johnson, Versicherung	36 00
J. H. Harrison, dito	27 00
J. H. Gas Co., Licht für Mai	2 80
D. M. Tuadenbush	20 85
G. J. Electric Co., Licht für Mai	37 65
G. J. Telephone Co., Juni	9 00
Dannan & Co., Sandhändler	1 00
Rehr Telephone Co., Juni	1 50
Luder & Farnsworth, Heber	8 25
J. H. Demman, Salär für Mai	25 10
Fred. Phillips, dito u. Meilengeld	15 20
G. J. Moncrieff, do	19 45
J. M. Weldon, do	25 80
Donis Schmidt, do	20 80
G. S. Benton, do	25 80
Oscar Röser, do	21 00
W. H. Culbertson, Abhängung Prarie Creel	48 40
G. H. Müller, Abh. Kate	53 20
H. H. Berkus, Mayfield	63 35
G. E. West, South Loup	60 00
C. D. White, Cameron	97 80
Benj. Compton Harrison	55 55
G. E. Engelman, Center	80 20
J. W. Edg., Washington	91 40
J. H. Rullinger, Alva	81 40
R. D. Britton, Wood River	129 78
John Ewing, Jackson	108 50
H. H. Smart, Martin	97 80
H. H. Mainforth, South Platte	54 20
John Gallacher, Doniphan	102 40
Henry Dumting, Grand Island	125 00
G. J. Curtis	122 00
G. W. Hatteridge	125 00
David Alderman Jr., Gebühre	72 50
M. Alderman	177 00
G. J. Foreman	185 00
David Alderman, Salär u. Porto	619 30
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	1 50
W. C. Rounds, Armenpflege	2 25
H. D. Weinhold, Brod für Arme	1 00
H. D. Gloner, Waaren für Armenarm.	10 08
Alben Bros, Groceries für Arme	9 50
T. H. Costello	2 80
McAlister & Schwarz, Kohlen für Arme	7 00
G. W. Murphy	18 25
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	6 60
G. R. Farmer, Kohlen Farmerinstitute	14 80

Brüden Fonds.

A. P. Johnson, Bräudenarbeit..... 10 00

G. H. Hill, Countyclerk.

Bezahlte Gute Zeitung geht und holt Euch eine unferer Karten von Nebraska und den Ver. Staaten als Prämie. Die Karte sollte in keinem Hause fehlen da sie sehr nützlich ist.

— Unser Feuerwehrcorps und Glimmsfengeldreher Gus Paulsen feierte vorgestern seinen Geburtstag.

— Mit China-Lac, kann man Fußboden sowie Möbel verbessern und verschönern. **Hehne & Co.**

— Das war wieder ein brillanter Regen am Dienstag Abend! Nun können wir es wieder eine zeitlang mit ansehen.

— Maschinen, Castor, Rudy, Harvester und Gasmotoren, die besten im Markt für 25-30 und 35c bei Gilbert & Horton.

— **Holt Euer Faß- und Flaschenbier bei J. J. Klinge. Das berühmte Die Bros. Quinch Lager.**

— Martin Schimmer feierte am Sonntag seinen Geburtstag und entbietet uns zu dem frohen Ereigniß nachträglich unseren besten Glückwunsch.

— Wm. Lammer von der Südseite war am Dienstag in der Stadt und statete bei seiner Anwesenheit hier auch unserer Office einen angenehmen Besuch ab.

— Die Dänische Bruderschaft hatte am Sonntag Nachmittag und Abend ihr Picnic in der Harmony Halle, woran sich fast sämtliche Mitglieder der Vereinigung beteiligten und alle sagen, daß sie sich famos amüsiert haben.

— Bei Alva, auf der Farm des Vaters der Frau, A. B. Fraker, fand am Mittwoch die Hochzeit von Fräulein Bertha Helen Fraker mit E. C. Ellis von Ames, Ia., statt. Die Neuvermählten werden ihr Heim in Ames haben.

— Am Sonnabend verstarb nach längerer Krankheit infolge eines Krebsleidens Frau Elisabeth Diedmann, Gattin von Gehrt Diedmann, welcher in der Nähe von Doniphan wohnt. Die Verstorbene erreichte ein Alter von 36 Jahren und 3 Monaten und war die Mutter einer zahlreichen Kinderfamilie, was der hinterbliebenen Familie ihren Verlust um so empfindlicher macht. Das Begräbniß fand am Dienstag statt. Den trauernden Hinterbliebenen unser herzlichstes Beileid.

— Indem ich mich meiner deutschen Klientel als Advokat und Rechtsbeistand in allen Sachen, sowie zum Ausfertigen von Hypotheken, Vollmachten, Testamenten usw. empfehle, mache ich hiermit bekannt, daß meine Office sich jetzt im Courtshaus in der Office des Countyamts befindet, wo ich jederzeit zu finden bin. Bei Anfragen per Telephon, benutze man Bell B30 oder Independent No. 27.

Arthur E. Mayer,
County Attorney.

Die Supervisoren.

Fortsetzung von Seite 1.

\$24.50 dem Sup. Phillips überwiefen; Forderung von William R. Miller, \$5., dem Sup. Benton überwiefen; Forderung von A. G. Murphy, \$2.40, dem Supervisor Weldon überwiefen. Auf Antrag von Röser wurde der Bericht des Comites des Ganzen angenommen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde, welches zugleich die halbjährliche Versammlung ist, auf den 10. Juli 1906 anberaumt.

Geo. France unterbreitete seine Resignation als Heizer; dieselbe soll am 1. Juli 1906 in Kraft treten. Auf Antrag von Schmidt wurde dieselbe angenommen und der Courtshaus und Gefängniswärtersang angewiesen, die Vakanz zu füllen.

Hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.

Arenocommission	\$ 30 89
E. G. Johns, Druckgeschäft	6 60
Marq. G. Brown, Ste-Grad Ausg.	25 00
„Institutenfonds“	100 00
„Sal. Porto“	109 90
W. R. King, Porto, Transp. etc.	46 70
Geo. France, Salär etc.	50 50
G. J. Plumbing Co. Verbindung mit Wasserzählern, Hydranten, etc.	153 85
J. M. Dunkel, Organengenen-Aufwartung und Beförderung	96 50
J. Eue Zutherland, Coronor Gebühren im Wm. Ward Hall	48 20
G. H. Clifford, Kosten im Super-Hall	31 15
G. H. Marks, Düngefahrten	2 00
Geert Dist Gericht, Juni Termin	93 05
Hammond & Stevens, Druckgeschäft	12 55
G. H. Wade, Salär etc.	51 50
G. H. Voll, Porto, Exped. etc.	34 06
W. R. King, Salär für Mai	16 00
Fred. W. Johnson, Versicherung	36 00
J. H. Harrison, dito	27 00
J. H. Gas Co., Licht für Mai	2 80
D. M. Tuadenbush	20 85
G. J. Electric Co., Licht für Mai	37 65
G. J. Telephone Co., Juni	9 00
Dannan & Co., Sandhändler	1 00
Rehr Telephone Co., Juni	1 50
Luder & Farnsworth, Heber	8 25
J. H. Demman, Salär für Mai	25 10
Fred. Phillips, dito u. Meilengeld	15 20
G. J. Moncrieff, do	19 45
J. M. Weldon, do	25 80
Donis Schmidt, do	20 80
G. S. Benton, do	25 80
Oscar Röser, do	21 00
W. H. Culbertson, Abhängung Prarie Creel	48 40
G. H. Müller, Abh. Kate	53 20
H. H. Berkus, Mayfield	63 35
G. E. West, South Loup	60 00
C. D. White, Cameron	97 80
Benj. Compton Harrison	55 55
G. E. Engelman, Center	80 20
J. W. Edg., Washington	91 40
J. H. Rullinger, Alva	81 40
R. D. Britton, Wood River	129 78
John Ewing, Jackson	108 50
H. H. Smart, Martin	97 80
H. H. Mainforth, South Platte	54 20
John Gallacher, Doniphan	102 40
Henry Dumting, Grand Island	125 00
G. J. Curtis	122 00
G. W. Hatteridge	125 00
David Alderman Jr., Gebühre	72 50
M. Alderman	177 00
G. J. Foreman	185 00
David Alderman, Salär u. Porto	619 30
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	1 50
W. C. Rounds, Armenpflege	2 25
H. D. Weinhold, Brod für Arme	1 00
H. D. Gloner, Waaren für Armenarm.	10 08
Alben Bros, Groceries für Arme	9 50
T. H. Costello	2 80
McAlister & Schwarz, Kohlen für Arme	7 00
G. W. Murphy	18 25
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	6 60
G. R. Farmer, Kohlen Farmerinstitute	14 80

Brüden Fonds.

A. P. Johnson, Bräudenarbeit..... 10 00

G. H. Hill, Countyclerk.

Die Supervisoren.

Fortsetzung von Seite 1.

\$24.50 dem Sup. Phillips überwiefen; Forderung von William R. Miller, \$5., dem Sup. Benton überwiefen; Forderung von A. G. Murphy, \$2.40, dem Supervisor Weldon überwiefen. Auf Antrag von Röser wurde der Bericht des Comites des Ganzen angenommen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde, welches zugleich die halbjährliche Versammlung ist, auf den 10. Juli 1906 anberaumt.

Geo. France unterbreitete seine Resignation als Heizer; dieselbe soll am 1. Juli 1906 in Kraft treten. Auf Antrag von Schmidt wurde dieselbe angenommen und der Courtshaus und Gefängniswärtersang angewiesen, die Vakanz zu füllen.

Hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.

Arenocommission	\$ 30 89
E. G. Johns, Druckgeschäft	6 60
Marq. G. Brown, Ste-Grad Ausg.	25 00
„Institutenfonds“	100 00
„Sal. Porto“	109 90
W. R. King, Porto, Transp. etc.	46 70
Geo. France, Salär etc.	50 50
G. J. Plumbing Co. Verbindung mit Wasserzählern, Hydranten, etc.	153 85
J. M. Dunkel, Organengenen-Aufwartung und Beförderung	96 50
J. Eue Zutherland, Coronor Gebühren im Wm. Ward Hall	48 20
G. H. Clifford, Kosten im Super-Hall	31 15
G. H. Marks, Düngefahrten	2 00
Geert Dist Gericht, Juni Termin	93 05
Hammond & Stevens, Druckgeschäft	12 55
G. H. Wade, Salär etc.	51 50
G. H. Voll, Porto, Exped. etc.	34 06
W. R. King, Salär für Mai	16 00
Fred. W. Johnson, Versicherung	36 00
J. H. Harrison, dito	27 00
J. H. Gas Co., Licht für Mai	2 80
D. M. Tuadenbush	20 85
G. J. Electric Co., Licht für Mai	37 65
G. J. Telephone Co., Juni	9 00
Dannan & Co., Sandhändler	1 00
Rehr Telephone Co., Juni	1 50
Luder & Farnsworth, Heber	8 25
J. H. Demman, Salär für Mai	25 10
Fred. Phillips, dito u. Meilengeld	15 20
G. J. Moncrieff, do	19 45
J. M. Weldon, do	25 80
Donis Schmidt, do	20 80
G. S. Benton, do	25 80
Oscar Röser, do	21 00
W. H. Culbertson, Abhängung Prarie Creel	48 40
G. H. Müller, Abh. Kate	53 20
H. H. Berkus, Mayfield	63 35
G. E. West, South Loup	60 00
C. D. White, Cameron	97 80
Benj. Compton Harrison	55 55
G. E. Engelman, Center	80 20
J. W. Edg., Washington	91 40
J. H. Rullinger, Alva	81 40
R. D. Britton, Wood River	129 78
John Ewing, Jackson	108 50
H. H. Smart, Martin	97 80
H. H. Mainforth, South Platte	54 20
John Gallacher, Doniphan	102 40
Henry Dumting, Grand Island	125 00
G. J. Curtis	122 00
G. W. Hatteridge	125 00
David Alderman Jr., Gebühre	72 50
M. Alderman	177 00
G. J. Foreman	185 00
David Alderman, Salär u. Porto	619 30
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	1 50
W. C. Rounds, Armenpflege	2 25
H. D. Weinhold, Brod für Arme	1 00
H. D. Gloner, Waaren für Armenarm.	10 08
Alben Bros, Groceries für Arme	9 50
T. H. Costello	2 80
McAlister & Schwarz, Kohlen für Arme	7 00
G. W. Murphy	18 25
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	6 60
G. R. Farmer, Kohlen Farmerinstitute	14 80

Brüden Fonds.

A. P. Johnson, Bräudenarbeit..... 10 00

G. H. Hill, Countyclerk.

Gestickte Hosenträger.

Das Museum der Großen Oper in Paris und sein seltener Inhalt.

Handarbeiten der Pariserinnen-Einrichtung der Wohn- und Schlafzimmer-der Damen-träger-Französische Mähigkeit-Erholung und Romantik.

Eine stille Insel mitten im Weltstadtgewühl, so schreibt ein Pariser Berichterstatter, ist das Museum der Großen Oper in Paris. Gedämpft dringt das stete Rollen der Wagen durch die hohen Fenster; sonst hört man nur das Knistern der Blätter, die ein mit Kopiten beschaffigter Aufseher umwandel, und den ehrfürchtig behutsamen Schritt vereinzelter Besucher. Die Andenken, welche sorgfältige Pietät hier zusammengetragen hat, besitzen geringen materiellen, aber hohen Gefühlsverwert. Da schlüft ein Fiedelbogen, der auf der Geige Paganinis hüpfte. In einem Glaskasten liegt das spannenbreite, vielfarbig gestreifte Ordeensband, das Meyerbeer sich in Lyon weben ließ, um alle ihm zuteil gewordenen Auszeichnungen in einer Decoration zu vereinigen. Ein Kästchen enthält die angefangenen Reste eines Cazeröckchens, das einer später ihren Wunden erlegene Tänzerin bei der Generalprobe der „Stimmen von Portici“ trug, während derer ein Brand ausbrach. Daneben liegen kleine, wie flachehige Kaffianien aussehende Bomben, die Orsini gegen den zur Oper fahrenden Wagen Napoleons III. schleuderte; ein Keimwabenfegen seines Gemdes und Stücke seiner gestickten Hosenträger erinnern an den Herzog von Berry, der auf der Schwelle des Opernhauses vom Stahl des Mörders getroffen wurde.

Die gestickten Hosenträger erwecken ein Bild ihrer Entstehungszeit. In den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts hatten die Pariserinnen noch Zeit und Geduld, Stuch für Stuch mühsame Handarbeiten anzufertigen. Selbst die Bräutigamen versammelten sich Abends mit Kanovas und bunten Fäden um den runden Tisch der Königin. Der Bräutigam oder junge Ehemann betrachtete zärtlich die Pantoffeln, ehe er sie anzog, denn eine liebe Hand hatte die Blumen darauf gestickt. Die Geldbörse war aus starker Seide gehäkelt und durch einen beweglichen Ring verschlossen. Statt der gemüthsfaften, modernen Lebertoffer führte der damalige Reisende eine individuell gestaltete Reisetasche mit, die etwa einen vielkantigen Pudelhund mit blühenden Perlenaugen in einem Kranze von Stiefmütterchen aufwies.

Die Einrichtung der Wohnzimmer des Mittelstandes war schwerfällig und plump. In dem Glaschrank wurden die Prunfstüde des Hauses aufbewahrt, eine goldgeränderte Tafel mit Blümchen, ein geschliffenes böhmisches Glas, ein silberner Patenbedeck, eine altwäterliche Schnupftabakdose. Ueber dem unerläßlichen Eplinderbureau und dem harten, geräumigen Koffhaarfsofa hingen peinlich symmetrisch in schmalen Rahmen einige Lithographien, Bildnisse Napoleons und anderer Verlümterten, besonders aber erzählende Darstellungen.

So einfach wie die Wohnräume, waren die Schlafzimmer. Lächerlich klein waren die Waschküchen; die Krüge enthielten nicht viel mehr Wasser, als man jetzt zum Reinigen der Zähne braucht; ein Bad galt auch in manchen wohlhabenden Kreisen als eine Extravaganz. Der Grund dafür lag zum Theil darin, daß damals reines Wasser in Paris ein knapper Artikel war; jeden Morgen brachte der Wasserträger, der sich durch eine kleine näselnde Trompete ankündigte, zwei Eimer in's Haus.

An den Tischen des Mittelstandes herrschte noch die französische Mähigkeit. Der Luxembourgarten stellte für Viele die freie Natur dar; ein Spaziergang in den Wald von Meudon wurde lange vorher überlegt, und gar ein Ausflug nach Fontainebleau in der gelben Postkutsche bedeutete mehr als heutzutage eine im Eilzug zurückgelegte Reise an die Riviera. Aber ein Schimmer von Romantik fiel auch in das bourgeoise Leben. Trotz des sanften, wohlherzogenen Lächelns schwärmte die junge Pariserin für den bunten Strudel der Maskenbälle und für das Theater. Ihrem Lieblingskomponisten stiftete sie Hosenträger als Zeichen ihrer Huldigung.

Der Mensch in der Zeitung.

Was ist der Mensch in der Zeitung? Auf diese gewiß allgemein interessierende Frage gibt der „Deutsche Buchdruckerkalender 1906“ von Ludwig Rejzkäufer folgende Antwort: Wenn er geboren wird, immer „ein gesunder, kräftiger Knabe“; wenn er von den Eltern fortkläuft, „ein lieber, guter Sohn“, dem für alles Vorgefallene Verzeihung zugesichert wird; wenn er eine Frau auf dem nicht mehr ungewöhnlichen Wege der Annonce sucht, „ein junger Mann aus anständiger Familie“; wenn er eine Briefschleife mit Inbalt verloren hat, „ein armer Hausknecht“; wenn er seinen alten Filzbedel mit einem neuen Hut vertauscht, „der wohlbekannte Herr, der sich keine Unannehmlichkeiten machen wird“; und wenn er stirbt, immer „der treue Freund und brave Gatte“ für alle, die ihn kannten.

Die Supervisoren.

Fortsetzung von Seite 1.

\$24.50 dem Sup. Phillips überwiefen; Forderung von William R. Miller, \$5., dem Sup. Benton überwiefen; Forderung von A. G. Murphy, \$2.40, dem Supervisor Weldon überwiefen. Auf Antrag von Röser wurde der Bericht des Comites des Ganzen angenommen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde, welches zugleich die halbjährliche Versammlung ist, auf den 10. Juli 1906 anberaumt.

Geo. France unterbreitete seine Resignation als Heizer; dieselbe soll am 1. Juli 1906 in Kraft treten. Auf Antrag von Schmidt wurde dieselbe angenommen und der Courtshaus und Gefängniswärtersang angewiesen, die Vakanz zu füllen.

Hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.

Arenocommission	\$ 30 89
E. G. Johns, Druckgeschäft	6 60
Marq. G. Brown, Ste-Grad Ausg.	25 00
„Institutenfonds“	100 00
„Sal. Porto“	109 90
W. R. King, Porto, Transp. etc.	46 70
Geo. France, Salär etc.	50 50
G. J. Plumbing Co. Verbindung mit Wasserzählern, Hydranten, etc.	153 85
J. M. Dunkel, Organengenen-Aufwartung und Beförderung	96 50
J. Eue Zutherland, Coronor Gebühren im Wm. Ward Hall	48 20
G. H. Clifford, Kosten im Super-Hall	31 15
G. H. Marks, Düngefahrten	2 00
Geert Dist Gericht, Juni Termin	93 05
Hammond & Stevens, Druckgeschäft	12 55
G. H. Wade, Salär etc.	51 50
G. H. Voll, Porto, Exped. etc.	34 06
W. R. King, Salär für Mai	16 00
Fred. W. Johnson, Versicherung	36 00
J. H. Harrison, dito	27 00
J. H. Gas Co., Licht für Mai	2 80
D. M. Tuadenbush	20 85
G. J. Electric Co., Licht für Mai	37 65
G. J. Telephone Co., Juni	9 00
Dannan & Co., Sandhändler	1 00
Rehr Telephone Co., Juni	1 50
Luder & Farnsworth, Heber	8 25
J. H. Demman, Salär für Mai	25 10
Fred. Phillips, dito u. Meilengeld	15 20
G. J. Moncrieff, do	19 45
J. M. Weldon, do	25 80
Donis Schmidt, do	20 80
G. S. Benton, do	25 80
Oscar Röser, do	21 00
W. H. Culbertson, Abhängung Prarie Creel	48 40
G. H. Müller, Abh. Kate	53 20
H. H. Berkus, Mayfield	63 35
G. E. West, South Loup	60 00
C. D. White, Cameron	97 80
Benj. Compton Harrison	55 55
G. E. Engelman, Center	80 20
J. W. Edg., Washington	91 40
J. H. Rullinger, Alva	81 40
R. D. Britton, Wood River	129 78
John Ewing, Jackson	108 50
H. H. Smart, Martin	97 80
H. H. Mainforth, South Platte	54 20
John Gallacher, Doniphan	102 40
Henry Dumting, Grand Island	125 00
G. J. Curtis	122 00
G. W. Hatteridge	125 00
David Alderman Jr., Gebühre	72 50
M. Alderman	177 00
G. J. Foreman	185 00
David Alderman, Salär u. Porto	619 30
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	1 50
W. C. Rounds, Armenpflege	2 25
H. D. Weinhold, Brod für Arme	1 00
H. D. Gloner, Waaren für Armenarm.	10 08
Alben Bros, Groceries für Arme	9 50
T. H. Costello	2 80
McAlister & Schwarz, Kohlen für Arme	7 00
G. W. Murphy	18 25
Wolbach & Sons, Waaren für Arme	6 60
G. R. Farmer, Kohlen Farmerinstitute	14 80

Brüden Fonds.

A. P. Johnson, Bräudenarbeit..... 10 00

G. H. Hill, Countyclerk.

Die Supervisoren.

Fortsetzung von Seite 1.

\$24.50 dem Sup. Phillips überwiefen; Forderung von William R. Miller, \$5., dem Sup. Benton überwiefen; Forderung von A. G. Murphy, \$2.40, dem Supervisor Weldon überwiefen. Auf Antrag von Röser wurde der Bericht des Comites des Ganzen angenommen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde, welches zugleich die halbjährliche Versammlung ist, auf den 10. Juli 1906 anberaumt.

Geo. France unterbreitete seine Resignation als Heizer; dieselbe soll am 1. Juli 1906 in Kraft treten. Auf Antrag von Schmidt wurde dieselbe angenommen und der Courtshaus und Gefängniswärtersang angewiesen, die Vakanz zu füllen.

Hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.

Arenocommission	\$ 30 89
E. G. Johns, Druckgeschäft	6 60
Marq. G. Brown, Ste-Grad Ausg.	25 00
„Institutenfonds“	100 00
„Sal. Porto“	109 90
W. R. King, Porto, Transp. etc.	46 70
Geo. France, Salär etc.	50 50
G. J. Plumbing Co. Verbindung mit Wasserzählern, Hydranten, etc.	153 85
J. M. Dunkel, Organengenen-Aufwartung und Beförderung	96 50
J. Eue Zutherland, Coronor Gebühren im Wm. Ward Hall	48 20
G. H. Clifford, Kosten im Super-Hall	31 15
G. H. Marks, Düngefahrten	2 00
Geert Dist Gericht, Juni Termin	93 05
Hammond & Stevens, Druckgeschäft	12 55
G. H. Wade, Salär etc.	51 50
G. H. Voll, Porto, Exped. etc.	34 06
W. R. King, Salär für Mai	16 00
Fred. W. Johnson, Versicherung	36 00
J. H. Harrison, dito	27 00
J. H. Gas Co., Licht für Mai	2 80
D. M. Tuadenbush	20 85
G. J. Electric Co., Licht für Mai	37 65